reinheimer nachrichten

Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Reinheim

.. hier werden Sie informiert

Nummer 36 4. September 2025

Einzelpreis 1,00 €



Schützenverein Waldeslust 1919 Spachbrücken e.V.

Von den Rundenwettkämpfen der Waldeslustschützen gibt es aktuell nicht wirklich positives zu berichten. Lediglich die zweite Spopimannschaft konnte ihren Wettkampf gewinnen. Ansonsten setzte es vier Niederlagen für die weiteren Teams der Spachbrücker Schützen.

- 1. Wettkampftag Großkaliberkurzwaffe
- 1. Mannschaft Bezirksliga
- SC Klein Umstadt vs. SVW Spachbrücken 1 1.078: 1.065 Ringe

Mit einer Niederlage startet die erste Mannschaft in die neu begonnene Wettkampfrunde. Dirk Ruiken, der 377 Ringe schoß, wie auch Sven Traxel, der 367 Ringe erzielen konnte, zeigten sich bereits zum Rundenbeginn in guter Form. Marcus Väth jedoch, der den ausgeschiedenen Boguslaw Wladecki nun in der ersten Mannschaft ersetzt, konnte mit lediglich 321 Ringen nicht überzeugen und war mit seinem Ergebnis schließlich ausschlaggebend für die Niederlage des Teams.

- 1. Wettkampftag Großkaliberkurzwaffe 3. Mannschaft
- Bezirksklasse 2 SVW Spachbrücken 3
- vs. SV Darmstadt-Dieburg 1 919: 1.018 Ringe

Auch für die dritte Mannschaft war zum Heimkampfauftakt in ihrer Begegnung gegen den SV Darmstadt-Dieburg chancenlos. Zwar zeigte Benjamin Calderone-Keimp mit 359 Ringen eine bärenstarke Leistung aber seine Mitstreiter konnten an dieses sehr hohe Niveau nicht heranreichen. So erzielte Hector Piedrafita Fernandez 328 Ringe und Martin Emich lediglich 232 Ringe. So musste man sich mit 99 Ringen Differenz doch sehr deutlich geschlagen geben. Die 2. Großkalibermannschaft blieb zum Saisonauftakt wettkampffrei.

- 9. Wettkampftag Sportpistole 2. Mannschaft - Bezirksklasse 1 - SVW Spachbrücken 2
- vs. SV Fränkisch-Crumbach 1 748: 0 Ringe

Leichtes Spiel hatte die 2. Spopimannschaft am 9. Wettkampftag. Der vorgesehene Gegner aus Fränkisch-Crumbach sagte den Wettkampf kurzfristig ab, so dass schon vor dem ersten Schuss der Spachbrücker feststand, dass die Punkte in Spachbrücken bleiben. Man konnte somit stressfrei an die Feuerline treten. Diesen Aspekt nutze im Wesentlichen Stephan Griesemer und erzielte mit 266 Ringen seine persönliche Saisonbestleistung. Mia Klaproth erzielte mit 253 Ringen eine ebenfalls sehr ansprechende Leistung. Lediglich Alina Pelz konnte vom Fehlen der Wettkampfanspannung nicht profitieren und schoss mit 229 Ringen etwas unter ihren Möglichkeiten. Die 3. Spopimannschaft blieb am 9. Wettkampftag wettkampffrei.

- 7. Wettkampftag KK-Gewehr-Auflage
- 1. Mannschaft Bezirksliga
- SG Dieburg 1 vs. SVW Spachbrücken 1 875 : 860 Ringe

Unsere erste Seniorenmannschaft zeigte ein wirklich tolles Wettkampfergebnis mit sensationell geschlossener Mannschaftsleistung. Jürgen Riedel war mit 288 Ringen der beste Schütze auf Spachbrücker Seite. Ihm folgten Herbert und Siriphan Klein mit jeweils 286 Ringen. Klasse Ergebnisse aber leider zu wenig gegen bärenstarke Dieburger. Als Ersatzschütze erzielte Wolfgang Schmitt 281 Ringe. Das Team liegt nun auf Rang drei der Tabelle wird aber nicht mehr in die Titelvergabe eingreifen können.

- 7. Wettkampftag KK-Gewehr-Auflage
- 2. Mannschaft Bezirksliga SVW Spachbrücken 2
- vs. SV Hergershausen 1 852: 854 Ringe

Wow. Saisonbestleistung für die zweite Mannschaft. Das Team zeigte sich ähnlich stark wie die erste Mannschaft musste aber mit lediglich zwei Ringen Differenz eine denkbar knappe Nieder-

lage einstecken. Herausragend zeigte sich Franz Borowski mit 288 Ringen. Gerhard Kiesel und Robert Loschek konnten beide jeweils 282 Ringe erzielen. Nach der nun fünften Niederlage bei lediglich einem Sieg rangiert die Zweite nun auf Platz sechs in der Tabelle vor Schlusslicht Lengfeld.

Vielleicht habt ja auch Ihr mal Lust vorbeizuschauen und Euch von der Faszination Schießsport anstecken zu lassen. Das Schützenhaus ist dienstags und freitags ab 19.30 Uhr geöffnet. Das Jugendtraining findet jeweils davor von 18.00 bis 19.30 Uhr statt. Also gerne einmal vorbeikommen.